

Betriebliche/r Gesundheitsmanager/in (IHK)

Live-Online-Zertifikatslehrgang

Zertifikatslehrgang (Live Online)

Veranstaltungsdetails

Das Thema Gesundheit spielt für Unternehmen wie für Beschäftigte eine wichtige Rolle, denn nicht nur die Belastungen nehmen generell aufgrund gestiegener Anforderungen zu, sondern die Arbeitsbedingungen verändern sich und das Renteneintrittsalter steigt. Für viele Beschäftigte ist die betriebliche Gesundheitsförderung ein Ausdruck von Wertschätzung und damit ein wichtiges Kriterium bei der Jobauswahl. Somit ist die betriebliche Gesundheitsförderung auch ein wichtiger Bestandteil zur Erhöhung der Attraktivität als Arbeitgeber geworden.

Die Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) sowie ein ESG-Rating fordern ab 2026 von vielen Betrieben auch eine Erklärung mit Angaben zu den Sozial- und Arbeitnehmerbelangen. Das CSR (Corporate Social Responsibility) und das BGM (Betriebliches Gesundheitsmanagement) sind daher durch die gemeinsame Ziele Gesundheit und Wohlbefinden von Beschäftigten eng miteinander verbunden.

Immer häufiger leiden Beschäftigte an psychischen Belastungen, Stress oder an körperlichen Beschwerden wie bspw. Rückenschmerzen. Dies zieht Leistungseinbußen und hohe Fehlzeiten nach sich, welche für den Arbeitgeber nicht nur teuer sind, sondern auch die Abläufe des Betriebs stören und die Wertschöpfung mindern. Hier leistet ein strategisches betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) mit den entsprechenden Management-Prozessen einen wichtigen Beitrag mithilfe von Kosten-/Nutzendarstellung, Diagnostik, strukturierter Planung und Steuerung, Controlling und Evaluation.

Der Erhalt der Leistungsfähigkeit aller Beschäftigten und die Arbeitgeberattraktivität sind daher heutzutage sehr wichtige Erfolgsfaktoren für alle Unternehmen. Hier setzt der IHK-Zertifikatslehrgang Betriebliche/r Gesundheitsmanager/in an mit der Zielsetzung, nicht nur einen umfassenden und sehr praxisnahen Einblick in die inhaltliche und organisatorische Gestaltung auf Basis aktueller Erkenntnisse zu erhalten, sondern auch den Nutzen betriebswirtschaftlich darstellen zu können.

Vorteile:

Dieser interaktive und qualitätsgesicherte Lehrgang wird seit 2012 von einer sehr erfahrenen Praktikerin durchgeführt und entspricht mit den Inhalten und der Lehrgangskonzeption dem aktuellen Curriculum des BBGM e.V. Dieses umfasst sowohl die Basisqualifikation (Wissen) als auch die Aufbauqualifikation (Methoden + Anwendung), welche zusammen mit einem Umfang von mind. 60 interaktiven Unterrichtseinheiten vermittelt werden müssen.

Sie erhalten mit einem erfolgreichen Abschluss das bundesweit anerkannte IHK-Zertifikat. Es bescheinigt, dass Sie über das grundlegende Handwerkszeug verfügen, um Betriebliches Gesundheitsmanagement im Unternehmen einzuführen oder neu zu strukturieren. Dieser Abschluss ermöglicht Ihnen, Ihr Wissen sofort in die Praxis umzusetzen und erfolgreiche Gesundheitsförderungsmaßnahmen nachhaltig zu implementieren.

Während des Lehrgangs haben Sie Zugriff auf eine umfangreiche Online-Bibliothek, mit der Sie auch nach dem Abschluss weiterarbeiten können.

Referentin:

Die Referentin Marion Genth ist eine selbständige Unternehmensberaterin für Personal- und Organisationsentwicklung mit langjähriger Praxiserfahrung als Führungskraft im Management sowie als Fachberaterin, Ausbilderin und Bereichsleiterin für BGM und das Personalmanagement. Sie führt in Unternehmen Gefährdungsbeurteilungen Psychische Belastungen durch, begleitet Veränderungsprojekte und die Implementierung eines BGM und unterstützt als systemischer Coach und Kommunikations-Master die Zielgruppen der Personalentwicklung.

Lehrgangsinhalte:

Modul 1: Grundlagen des BGM

Definition von Gesundheit und BGM

Herausforderungen der Arbeitswelt, Zahlen und Fakten zum Krankheitsgeschehen

Prävention und Gesundheitsförderung

Physische und psychische Belastungen, Veränderung des Gesundheitsverhaltens

Entwicklungsgeschichte der Gesundheitsförderung

Aspekte zum Arbeitsschutz und der Verantwortlichkeiten

Konzeptionelles Vorgehen: Vom BGF zum BGM

Modul 2: Rechtliche Rahmenbedingungen

Europäisches + nationales Arbeitsschutz-Recht

Grundlagen der Arbeitssicherheit, Normen und Zertifizierungen

Gefährdungsbeurteilungen und Standards der DGUV

Übergreifende Rechtsgrundlagen (z.B. Datenschutz, Infektionsschutz)

Steuer- u. Sozialversicherungsrechtliche Aspekte (SGB V, VII, IX, EStG § 3)

Neues Nationales Präventionsgesetz

Präventionsleitfaden (Beteiligungen der Krankenkassen)

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Modul 3: Grundlagen des Projektmanagements

Aufgaben und Anforderungen an BGM-Fachkräfte

Definition, Abgrenzung, Methode, Teamzusammensetzung

Funktionskreis und Projektplan

Vernetzte Zusammenarbeit in Steuer- und Arbeitskreise, Gremien

Ergebniskontrolle, Qualitätssicherung und Evaluation

Modul 4: Aufbau und Umsetzung eines BGM

Vorbereitung eines Konzepts

Erfassung der Ausgangslage

Phasen des Management-Prozesses

Fehlzeitenmanagement

Kosten, Finanzierung, Budgetierung, Return on Investment-Darstellung

Qualitätssicherung und Evaluation

Einsatzmöglichkeiten im BGM

Aufgaben im Betrieblichen Gesundheitsmanagement

Infos zur Erarbeitung einer eigenen Projekt-Präsentation (Lehrprobe)

+ Kriterien für eine Präsentation

Modul 5: Durchführung von Analysen,

Erhebung von relevanten Daten

Grundlagen der Gesundheitsanalyse und Kennzahlensysteme

Qualitative und quantitative Methoden und Instrumente

Gefährdungsbeurteilung "Psychische Belastungen"

Digitales BGM und Datenschutz

Controlling, Monitoring und Qualitätssicherung

Modul 6: Maßnahmen im BGM - Angebote BGF

Maßnahmen zur Verhaltens- und Verhältnisprävention

Interne Akteure und Motivation zur Teilnahme

Praxisbeispiele zu den Maßnahmen

Modul 7: Führung und Gesundheit

Einfluss der Organisationskultur

Einfluss des Führungsverhaltens

Dimensionen des gesundheitsgerechten Führens

Aufgaben der Führungskräfte im BGM

Modul 8: Marketing, Netzwerke, Kooperationen

Aufgaben der internen Akteure im BGM

Internes Marketing und Kommunikationswege

Externes Marketing und Kooperationspartner

Netzwerke im BGM und Einbindung von Dienstleistern und Partnern

Modul 9: Zertifikatsprüfung mit Ergebnisbesprechung

1. Praktische Lehrprobe in kollaborativer Teamarbeit (2er-Teams): Vorstellung einer eigenen 15-minütigen BGM-Präsentation

(Inhalt wählbar: als Erst-Info, als Einführungskonzept, als Pilotprojekt)

2. Praxisorientierter schriftlicher Abschlusstest (45 Min.)

Qualitätsgesicherter Lehrgang: Die Lehrgangskonzeption entspricht dem aktuellen Curriculum des BBGM e.V. und beinhaltet sowohl die Basisqualifikation (Wissen) als auch die Aufbauqualifikation (Methoden + Anwendung), welche zusammen mit einem Umfang von mind. 60 interaktiven Unterrichtseinheiten vermittelt werden müssen.

Zielgruppe:

Mitarbeiter/-innen und Interessenten, welche organisatorische, koordinierende oder beratende Aufgaben im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung/des betrieblichen Gesundheitsmanagements übernehmen oder in dem Bereich tätig sind.

Lehrgangsziel:

Die Teilnehmer/-innen werden für organisatorische und koordinative Aufgabenfelder des betrieblichen Gesundheitsmanagements qualifiziert. Sie erhalten grundlegendes Fach- und Praxiswissen zum BGM und erkennen die Schnittstellen zwischen einer betrieblicher Gesundheitsförderung und einem strukturierten betrieblichen Gesundheitsmanagement. Sie lernen, welche BGF-Maßnahmen es gibt, welche Maßnahmen wann sinnvoll und motivierend sind, welche wirtschaftlichen Erfolge die Gesundheitsförderung hat, welche Personen und Institutionen eine wichtige Rolle spielen und wie die Gesundheitsförderung kostengünstig und effizient im Unternehmen eingeführt und umgesetzt werden kann.

Umfang des Lehrgangs: ca. 72 UStd. sowie vorbereitendes und vertiefendes Selbststudium. Skripte und weitere umfangreiche Materialien werden online zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 12 Personen begrenzt.

Voraussetzungen zur Teilnahme sind ein leistungsstarker, moderner PC/Laptop, eine stabile Internetleitung sowie eine Kameraverbindung und ggf. Kopfhörer/Headset.

Die Veranstaltung wird mit MS Teams durchgeführt, wofür wir die Installation der kostenfreien Microsoft Teams-App empfehlen. Besondere technische Voraussetzungen sind hierfür nicht notwendig.

Online-Termine:

9 Tage jeweils von 9-12 Uhr und 14-17 Uhr

Freitag, 21.03.2025

Freitag, 28.03.2025

Freitag, 04.04.2025

Freitag, 11.05.2025

Freitag, 09.05.2025

Freitag, 16.05.2025

Freitag, 23.05.2025

Freitag, 13.06.2025

Freitag, 27.06.2025

Reservetermin Montag, 30.06.2025

Der Reservetermin kommt nur zum Tragen, wenn die Dozentin Frau Genth an einem der ersten Termine ausfallen sollte. Bitte halten Sie auch den Reservetermin für den Notfall frei.

Hinweis: Am 1. und 2. Termin ist Ihre Teilnahme zwingend notwendig.

IHK-Zertifikat Betriebliche/r Gesundheitsmanager/in (IHK) bei folgenden Voraussetzungen:

- mindestens 80% Anwesenheit an allen geplanten Tagen
- bestandene Präsentation und bestandener Abschlusstest (mind. 50% der Punkte) am letzten Tag

Bei Nichtbestehen der Präsentation, aber bestandenem Abschlusstest, kann alternativ das Zertifikat „Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)“ (Basisqualifikation „Wissen“) erteilt werden.

Bei Zahlung von 150,- Euro p.P. für den Zusatzaufwand kann eine einmalige Wiederholung der Präsentation erfolgen.

Der Termin wird vorgegeben, kann aber ggf. nicht zeitnah gewährleistet werden.

Diese Regelung ist auch gültig bei Nichterscheinen / Verhinderung am Präsentationstag.

Der Wiederholungstermin kann einmalig, kostenfrei bis 5 Werktage vor Termin storniert werden. Bei kurzfristigen Absagen bzw. Nichterscheinen sind die 150,- Euro dennoch fällig, ausgenommen ist eine Erkrankung, die mit einer AU nachgewiesen werden muss.

Bei Nichtbestehen des schriftlichen Abschlusstests kann eine Teilnahmebescheinigung zum Kurs erteilt werden.

Förderung:

Für Solo-Selbstständige und Freiberufler besteht die Möglichkeit, eine Förderung über das [ESF-Förderprogramm KOMPASS](#) vorab für die Weiterbildung zu beantragen.

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen und Interessenten, welche organisatorische, koordinierende oder beratende Aufgaben im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung/des betrieblichen Gesundheitsmanagements übernehmen oder in dem Bereich tätig sind.

Abschluss

IHK-Zertifikat

Preis

1490.00 €

Der Preis gilt pro Veranstaltungsteilnehmer.

Kontakt (Organisatorisch)

Christian Pelzl

Weiterbildungsberater

Berufliche Weiterbildung

0211 17243 30

Christian.Pelzl@duesseldorf.ihk.de

Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

IHK-Forum

Karlstraße 88

40210 Düsseldorf